

Designworkshops für Erwachsene

Private Gruppen

Allgemeine Informationen

- › Für Gruppen bieten wir freie Termin- und Themenwahl an. Die Gruppengröße ist – wie jeweils vermerkt – begrenzt.
- › Die Teilnahme an einem Workshop umfasst den Eintritt ins Vitra Design Museum oder ins Vitra Schaudepot, sowie den Workshop mit Materialien und Werkzeugnutzung.
- › Die Preise für Gruppen sind individuell abzusprechen.
- › Für alle Privatworkshops ist eine Buchung von mindestens drei Wochen im Voraus erforderlich.

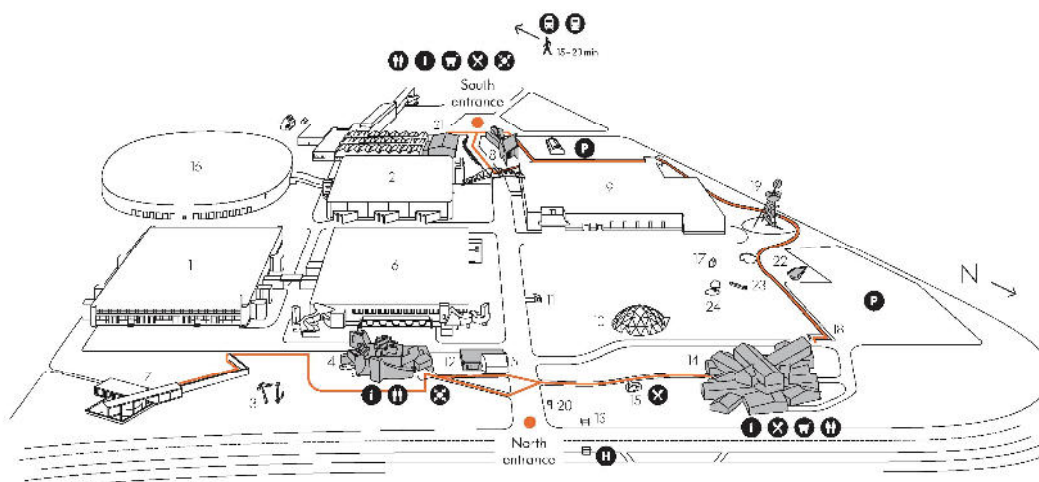
Kontakt/Reservation

Vitra Design Museum, Visitor Services

T +49.7621.702.3200, F +49.7621.702.3590

info@design-museum.de, www.design-museum.de

Übersicht des Vitra Campus



- | | |
|---|--|
| 1,2 Produktionshallen, Nicholas Grimshaw, 1981/1983 | 13 Bushaltestelle, Jasper Morrison, 2006 |
| 3 Balancing Tools, Claes Oldenburg & Coosje van Bruggen, 1984 | 14 VitraHaus, Herzog & de Meuron, 2010 |
| 4 Vitra Design Museum, Frank Gehry, 1989 | 15 Airstream Kiosk, 1968/2011 |
| 5 Pforte, Frank Gehry, 1989 | 16 Logistik- und Produktionshalle, SANAA, 2012 |
| 6 Produktionshalle, Frank Gehry, 1989 | 17 Diogene, Renzo Piano, 2013 |
| 7 Konferenzpavillon, Tadao Ando, 1993 | 18 Álvaro-Siza-Promenade, 2014 |
| 8 Feuerwehrhaus, Zaha Hadid, 1993 | 19 Vitra Rutschturm, Carsten Höller, 2014 |
| 9 Produktionshalle, Álvaro Siza, 1994 | 20 Glocke, aus: 24 Stops, Tobias Rehberger, 2015 |
| 10 Dome, nach Richard Buckminster Fuller, 1975/2000 | 21 Vitra Schaudepot, Herzog & de Meuron, 2016 |
| 11 Tankstelle, Jean Prouvé, 1953/2003 | 22 Blockhaus, Thomas Schütte 2018 |
| 12 Vitra Design Museum Gallery, Frank Gehry, 2003 | 23 Ruisseau, Ronan & Erwan Bouroullec, 2018 |
| | 24 Ring, Ronan & Erwan Bouroullec, 2018 |

Designworkshops für Gruppen



The Weil Chair – Ein Stuhl für alle

Erschwingliches Design für alle – diese Idee ist so alt wie Design selbst und hat nicht an Bedeutung verloren. Die »Hartz IV-Möbel« des Berliner Architekten Van Bo Le-Mentzel übertragen das Konzept in das digitale Zeitalter: mit einfachen Objekten, deren Baupläne man im Internet herunterladen und selbst nachbauen kann. Für den von ihm entwickelten Workshop hat Le-Mentzel einen ganz neuen Stuhl entworfen, den Weil Chair, den die Teilnehmer bauen und mit nach Hause nehmen können.

Dauer: 7 Stunden

Gruppengröße: max. 9 Personen



Der Rot-Blau Stuhl – wir bauen eine Ikone

Der Niederländer Gerrit Rietveld entwickelte mehrere Entwürfe, die für jeden nachbaubar sein sollten. Dafür veröffentlichte er Bauanleitungen zu Möbeln und Fertigteilhäusern. Ausgehend von einfachen Holzelementen entwickelte er Stecksysteme und legte diese seinen schlichten und formschönen Möbeln zugrunde. Nach einer Einführung werden diese Prinzipien an Rietvelds bekanntestem Entwurf, dem Rot-Blauen Stuhl, ausprobiert. Jede/r TeilnehmerIn baut im Workshop ein Modell im Maßstab 1:1 aus Holz.

Dauer: 7 Stunden

Gruppengröße: max. 10 Personen



ReDesign – Licht und Leuchten

Licht prägt unsere Umwelt und fasziniert Gestalter seit jeher. Designer wie die Brasilianer Fernando und Humberto Campana erschaffen, indem sie Alltagsgegenstände und Recyclingmaterialien kreativ verwandeln, eindrucksvolle Lichtskulpturen und Leuchten. Nach einer Auseinandersetzung mit dem Phänomen Licht entwerfen und gestalten die TeilnehmerInnen unter Verwendung von verschiedenen Recyclingmaterialien wie PET-Flaschen, Leder- und Stoffresten, Hölzern oder Verpackungsmaterialien eigene Lichtobjekte.

Dauer: 6 Stunden

Gruppengröße: max. 15 Personen

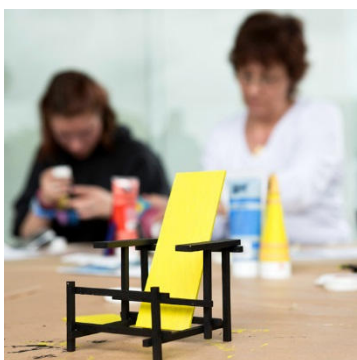


PappDesign – Möbel aus Karton

In seinem Buch »Nomadic Furniture« beschreibt Victor Papanek nachhaltige Möbel, die leicht zu transportieren sind. Der Architekt Frank Gehry entwarf in den 1970er und 1980er Jahren skulpturale Sitzobjekte, die die Vorteile von Wellpappe belegen: sie ist preiswert, leicht, aber dennoch stabil und einfach zu verarbeiten. Zudem überzeugt sie auch ökologisch. Die TeilnehmerInnen setzen sich während des Workshops mit diesem Material auseinander und lernen die Eigenschaften von Wellpappe besser kennen. Im Anschluss entwerfen und realisieren sie eigene Sitzmöbel, Regale oder Tische.

Dauer: 7 Stunden

Gruppengröße: max. 10 Personen

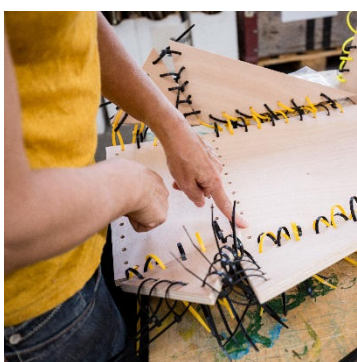


Rot-Blauer Stuhl als Miniatur

Der Niederländer Gerrit Rietveld entwickelte mehrere Entwürfe, die für jeden nachbaubar sein sollten. Dafür veröffentlichte er Bauanleitungen zu Möbeln und Fertigteilhäusern. Ausgehend von einfachen Holzelementen entwickelte er Stecksysteme und legte diese seinen schlichten und formschönen Möbeln zugrunde. Nach einer Einführung werden diese Prinzipien an Rietvelds bekanntestem Entwurf, dem Rot-Blauen Stuhl, ausprobiert. Jede/r TeilnehmerIn baut eine Miniatur im Maßstab 1:6 aus Holz, die farblich gestaltet werden kann.

Dauer: 3 Stunden

Gruppengröße: max. 24 Personen



Open Design – The ZipStich Chair

Offenes Design, Design das für alle zugänglich ist, von jedem nachgebaut, adaptiert und geteilt werden kann – diese Vision scheint durch das Internet und moderne Technologien wie dem 3D-Druck so greifbar wie nie zuvor. Auf Blogs können Pläne für Möbel oder die 3D-Druckdaten von Accessoires heruntergeladen werden, in Fablabs stehen die Geräte zur Verfügung um die Gegenstände zu bauen. Ist „Open Design“ ein kurzlebiger Trend oder richtungsweisend für das Design der Zukunft? Nach einer Einführung ins Thema baut jede/r TeilnehmerIn den ZipStich Chair des amerikanischen Bloggers und Designers Ben Uyeda von HomeMade Modern.

Dauer: 7 Stunden

Gruppengröße: max. 10 Personen



Print! Experimentieren mit Siebdruck

Alexander Girard war einer der wichtigsten Textildesigner und Innenarchitekten des 20. Jahrhunderts. In seinem Nachlass, den er dem Vitra Design Museum vermachte, befinden sich unzählige Entwürfe für Textilien, Tapeten, Plakate und andere Heimaccessoires. Nach einer kurzen Einführung zu Girards Werk wählen die TeilnehmerInnen aus einer Palette an Motiven und entwerfen zudem eigene Druckmotive, mit denen sie in der Thermofax-Siebdrucktechnik Postkarten, Plakate und Textilien gestalten.

Dauer: 6 Stunden

Gruppengröße: max. 12 Personen

Credits: (Bild 1-7) © Vitra Design Museum, Foto: Bettina Matthiessen. Änderungen vorbehalten. Stand 04.07.2018.